

Arbeiterwohlfahrt gibt Tipps auf neuer Website

Wo und wie Jugendliche sich engagieren können

Jugendliche sind durchaus bereit, sich ehrenamtlich zu engagieren. Oft wissen sie nur nicht, wie und wo. Die Arbeiterwohlfahrt (Awo) hat dazu ein neues Projekt gestartet: Sie will die Jugendlichen über das Internet erreichen. Auf der Seite www.jetzt-engagiert.de finden sie jede Menge Mitmachmöglichkeiten in Nürnberg.

Wichtig ist Elke Lindemayr und Anja-Maria Käßer, die für das Projekt zuständig sind, dass sich über die Seite Teams bilden, in denen Jugendliche gemeinsam mit anderen tätig werden können. Egal, ob im sozialen Bereich, etwa als Jugendfreizeitleiter oder Coach in Workshops für junge Flüchtlinge, ökologisch im Natur- oder Tierschutz oder kulturell im Debattier- und Erzählclub. „Jetzt engagiert“ wendet sich an junge Leute zwischen 14 und 24 Jahren. Gefördert wird das Projekt drei Jahre lang von der Aktion Mensch, die für drei Viertel der Personalkosten aufkommt.

Ziel ist ein Netzwerk, an dem sich verschiedene Partner wie Schulen, Firmen und Stadtteilzentren beteiligen. Angelaufen ist zum Beispiel bereits eine Aktion, bei der Auszubildende der Datev Achtklässlern der Uhlandsschule als Lernpaten beim Übergang ins Berufsleben zur Seite stehen. Auch Gymnasiasten des Melancthon-Gymnasiums engagieren sich und geben an der Konrad-Groß-Schule Nachhilfe.

Die Seite www.jetzt-engagiert.de will eine Plattform für ehrenamtliches Engagement von Jugendlichen für ganz Nürnberg sein. Die Awo-Mitarbeiterinnen gehen aber auch gezielt in die Stadtteile, um in Jugendtreffs oder ähnlichen Einrichtungen Kontakte herzustellen, die dann in eine Kooperation münden. Auf der Seite finden die Jugendlichen außerdem Links zu anderen Sozialverbänden, die ebenfalls Möglichkeiten des freiwilligen Engagements bieten. Bilderstreifen und Videos vermitteln den Jugendlichen einen Eindruck, wie viel Spaß es machen kann, sich einzubrin-

gen. Wenn sich junge Leute heute für eine Ausbildung bewerben, wird vom Arbeitgeber ein Nachweis von ehrenamtlicher Tätigkeit meist vorausgesetzt. Auf der Website sind deshalb auch ausführliche Informationen über Wege zu diesem Zertifikat zu finden.

uwo

i www.jetzt-engagiert.de, E-Mail: jetzt@awo-nbg.de – Elke Lindemayr bietet auch Sprechzeiten an: Montag bis Donnerstag von 9 bis 15 Uhr unter ☎ 09 11/45 06 01 65.